

Kurzvita

## Markus Brenner

Markus Brenner, Jahrgang 1963, lebt und arbeitet an der deutsch-Schweizer Grenze und in Berlin. Der vielseitige Künstler erregte international Aufsehen mit Foto- und Videoarbeiten, Lichtinstallationen, konzeptionellen Werken und Objekten. Als Brenners Markenzeichen gelten seine *Fische* in maßgeschneiderten Badeanzügen.

Eine Besonderheit von Brenners jüngsten Werken ist, dass sie – meist im öffentlichen Raum – die klassische Skulptur mit Lichtkunst und Kommunikation verknüpfen. So installiert Markus Brenner große Skulpturen aus Marmorbeton, die er nachts durch Licht einem Wandlungsprozess unterzieht. Die Arbeiten *Couch* oder eben jetzt auch *Orbiter* – die eine im Schweizerischen Kreuzlingen, die andere im süddeutschen Engen, sind beste Beispiele hierfür. Tagsüber kann man auf diesen Objekten herumlungern, sitzen oder liegen – Stadtmöbel quasi. Bei Dunkelheit verwandeln sich die Arbeiten zu Ufos, fliegenden Teppichen oder Riesen-Lollis und Betrachter werden im Lichtkegel spielerisch Teil der Installation, verschmelzen optisch mit ihr.

Brenners Arbeiten wurden vielfach besprochen, ob im Fernsehen oder in der Presse („Neuen Zürcher Zeitung“, „Financial Times“, „Kunstforum International“ etc.). Sie finden sich in namhaften Sammlungen, etwa in der UBS Art Collection in der Schweiz oder der Sammlung NOMOS des gleichnamigen Uhrenherstellers in Glashütte.